

Vorlage

Vorlage Nr.: 61/029/2021

Federführung: Abt. 61 - Planung, Umwelt	Datum: 11.11.2021
Verfasser: Matthias Reinkober	AZ: 6/61- Rein/Has

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt, Bau und Stadtentwicklung	23.11.2021	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	07.12.2021	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Bebauungsplan Nr. 197 für den Bereich „nördlich der Bahnhofstraße/östlich der Dinklager Straße“; Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

Der Geschäftsführer eines großen Textilmodehauses westlich der Bahn und außerhalb des zentralen Versorgungsbereiches beantragt auf Grund des hohen Potentials am Handelsstandort Lohne eine Aufstockung des bisherigen Modehauses. Hierdurch wäre eine Erweiterung der bestehenden Verkaufsfläche (VKF) von max. 3.650 qm (inkl. Café) um weitere 3.500 qm (inkl. Laufwege und Nebenflächen) möglich.

Um die Aufenthaltsqualität zu steigern, soll das bisherige Café-Angebot zu einer Bäckerei samt Café erweitert werden. Durch Öffnungszeiten, die unabhängig von denen des Textilhauses wären, könnte auch eine Versorgungsfunktion für die umliegenden Wohngebiete erfolgen.

Des Weiteren wird eine Gastro-Fläche (Restaurant/Bar) im 1. OG samt Außenterrasse geplant, die ebenfalls unabhängige Öffnungszeiten zum Textilhaus hätte.

Nördlich des bestehenden Marktes wurden zwei Grundstücke erworben, auf deren Flächen ein Parkhaus geplant ist, um die erforderlichen Stellplätze zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen des Planverfahrens und durch eine Auswirkungsanalyse für die Erweiterung des Modehauses ist zu klären, ob die geplante Erweiterung mit den Zielen der Raumordnung und des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Lohne vereinbar ist.

Die Planungskosten sowie ggf. erforderliche Gutachten werden vom Antragsteller vollständig übernommen.

Über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 197 ist zu beraten.

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lohne beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 197 für den Bereich „nördlich der Bahnhofstraße/östlich der Dinklager Straße“.

Die Kosten der Planung, der Gutachten und der Kompensation trägt der Investor.

Kühling
Allg. Vertreter
des Bürgermeisters